

Marking notes
Remarques pour la notation
Notas para la corrección

May / Mai / Mayo de 2021

German A: language and literature
Allemand A : langue et littérature
Alemán A: Lengua y Literatura

Standard and higher level
Niveau moyen et supérieur
Nivel Medio y Superior

Paper / Épreuve / Prueba 1

© International Baccalaureate Organization 2021

All rights reserved. No part of this product may be reproduced in any form or by any electronic or mechanical means, including information storage and retrieval systems, without the prior written permission from the IB. Additionally, the license tied with this product prohibits use of any selected files or extracts from this product. Use by third parties, including but not limited to publishers, private teachers, tutoring or study services, preparatory schools, vendors operating curriculum mapping services or teacher resource digital platforms and app developers, whether fee-covered or not, is prohibited and is a criminal offense.

More information on how to request written permission in the form of a license can be obtained from <https://ibo.org/become-an-ib-school/ib-publishing/licensing/applying-for-a-license/>.

© Organisation du Baccalauréat International 2021

Tous droits réservés. Aucune partie de ce produit ne peut être reproduite sous quelque forme ni par quelque moyen que ce soit, électronique ou mécanique, y compris des systèmes de stockage et de récupération d'informations, sans l'autorisation écrite préalable de l'IB. De plus, la licence associée à ce produit interdit toute utilisation de tout fichier ou extrait sélectionné dans ce produit. L'utilisation par des tiers, y compris, sans toutefois s'y limiter, des éditeurs, des professeurs particuliers, des services de tutorat ou d'aide aux études, des établissements de préparation à l'enseignement supérieur, des fournisseurs de services de planification des programmes d'études, des gestionnaires de plateformes pédagogiques en ligne, et des développeurs d'applications, moyennant paiement ou non, est interdite et constitue une infraction pénale.

Pour plus d'informations sur la procédure à suivre pour obtenir une autorisation écrite sous la forme d'une licence, rendez-vous à l'adresse <https://ibo.org/become-an-ib-school/ib-publishing/licensing/applying-for-a-license/>.

© Organización del Bachillerato Internacional, 2021

Todos los derechos reservados. No se podrá reproducir ninguna parte de este producto de ninguna forma ni por ningún medio electrónico o mecánico, incluidos los sistemas de almacenamiento y recuperación de información, sin la previa autorización por escrito del IB. Además, la licencia vinculada a este producto prohíbe el uso de todo archivo o fragmento seleccionado de este producto. El uso por parte de terceros —lo que incluye, a título enunciativo, editoriales, profesores particulares, servicios de apoyo académico o ayuda para el estudio, colegios preparatorios, desarrolladores de aplicaciones y entidades que presten servicios de planificación curricular u ofrezcan recursos para docentes mediante plataformas digitales—, ya sea incluido en tasas o no, está prohibido y constituye un delito.

En este enlace encontrará más información sobre cómo solicitar una autorización por escrito en forma de licencia: <https://ibo.org/become-an-ib-school/ib-publishing/licensing/applying-for-a-license/>.

General marking instructions

These notes to examiners are intended only as guidelines to assist marking. They are not offered as an exhaustive and fixed set of features which all answers must include.

Answers which do not follow the approach suggested in the guiding question, but have provided an alternative formal or technical focus should be rewarded appropriately in line with the assessment criteria.

Instructions générales pour la notation

Ces notes ne sont que simples lignes directrices pour aider les examinateurs lors de la notation. Elles ne peuvent en aucun cas être considérées comme un ensemble fixe et exhaustif de caractéristiques que les réponses doivent présenter.

Les réponses qui ne suivent pas l'approche suggérée dans la question d'orientation, mais qui ont adopté un autre angle technique ou formel doivent être récompensées de manière appropriée, conformément aux critères d'évaluation.

Instrucciones generales para la corrección

El objetivo de estas notas para los examinadores es servir de directrices a fin de ayudar en la corrección. No deben considerarse un conjunto fijo y exhaustivo de características que deban estar presentes en todas las respuestas.

Las respuestas que no sigan el enfoque recomendado en la pregunta de orientación, pero posean un enfoque alternativo, de carácter formal o técnico, también deberán ser valoradas de acuerdo con los criterios de evaluación.

1.

Textsorte
Kolumne
Wesentliche Elemente der Analyse
<ul style="list-style-type: none"> • humorvoller, leichter Ton • der Anfang klingt wie eine Konversation mit einem Freund oder Nachbarn „übern Gartenzaun“ (Titel der Kolumne): Beginn des Textes mit einer Einwortfrage , die wie eine Wiederholung von etwas zuvor Gesagtem klingt. Danach der Ausruf in Form der Ellipse: „War gestern“ klingt gesprächsartig. Auch die Benutzung der Namen von zwei Bekannten, Jens und Hubert, scheint eine gemeinsame Kenntnis der Personen vorauszusetzen; der Autor verbessert sich, wenn er den Holzplatz zuerst als „Bühne“ bezeichnet und das „ähm“ bei der Verbesserung benutzt, das in der gesprochenen, informellen Sprache benutzt wird • Humor durch: Kontraste, Namen (Hubert, Jens – sehr traditionell; „Blümchen“ als Name der Gans); die große Mühe, die sich der Mann macht, für etwas, das nicht unbedingt notwendig ist; das Image ist wichtiger als die Aktion selbst; Illustrationen; Titel • Benutzung von Kontrasten, um Humor zu erzeugen: Benutzung eines traditionellen Sprichwortes, das mit dem modernen Phänomen des „Personaltrainers“ beendet wird; „passendes Outfit“, um eine uralte Arbeit zu verrichten; die absolute Sicherheit, die die Hausgans Blümchen genießen kann („... ihr droht natürlich keine Gefahr, aber das weiß die dumme Gans ja nicht“); die Beschreibung der Ruhe und Gemütlichkeit, die den entstandenen Rückenschmerzen entgegengesetzt wird • der Erzähler möchte wie ein „typischer Mann“ erscheinen (Stereotypen werden genannt wie: „Holzhacken“ – zum Zwecke des Feuermachens; „Holzfäller-Hemd aus Kanada“ (harte Wetterbedingungen); „Fitnessprogramm“, „Muskelshirt“ – Fitnessfanatiker; „Frauen [liegen ihm] zu Füßen; Verweis auf die „Wikinger“; eigene Bezeichnung als „Hausherr“), aber die Geschehnisse verhindern dies. Es geht hier mehr darum, wie er erscheint, als die eigentliche Effektivität • Beispiele zeigen die Selbstironie des Autors • die Illustration zeigt genau das Bild, das im Text geschaffen wird: der passend gekleidete Mann betritt die „Bühne“, den Schauplatz des Geschehens, während die „dumme Gans“ unbegründete Angst zeigt und sich versteckt. Der Gesichtsausdruck des Mannes ist selbstgefällig. Auch die kleinere Illustration, die neben dem Titel der Kolumne erscheint, unterstreicht das Sprachliche auf visuelle Weise: die Natur schaut verwundert über den Gartenzaun • der Holzplatz ist die Bühne für die Darstellung seiner Männlichkeit; allerdings spielt sich dies mehr im Innern des Erzählers ab: „Wenn ich also mit passendem Outfit, die Axt fest im Griff mich zur Bühne, ähm... zum Holzplatz begeben, scheinen die Frauen mir zu Füßen zu liegen, ...“ • Auseinandersetzung mit den gesellschaftlichen Geschlechterrollen von Männern insbesondere in Bezug auf ihr Verhältnis zu Frauen und auch als Ehemann und Vater: er bekommt nicht den ihm zustehenden Respekt: „scheinen die Frauen mir zu Füßen zu liegen. Außer meiner eigenen: die wirft leicht entnervt einen Blick zum Himmel“; „Hund und Katze zeigen immerhin endlich ein wenig Respekt“ und „Blümchen schaut jedes Mal erschreckt erst auf mich und dann das Gerät“ • soziale Kritik am Konsumverhalten: man kauft ein „Muskelshirt von einem Markenhersteller“, um damit auch ein bestimmtes Image zu erlangen • die Information über den Autoren baut Nähe auf, da der Leser erkennt, dass der Autor über sich geschrieben haben könnte die Leser des Magazins können sich evtl. selbst mit dem Autor und dessen Lifestyle und Milieu identifizieren

- ein Gefühl der Nostalgie wird am Ende durch die Beschreibung der pastoralen Grundstimmung und der Gemütlichkeit, die am Ende des Tages erlangt wird („das Dorf liegt friedlich in der Abenddämmerung...“, „im Ofen knistert die heimelige Flamme“) geschaffen
- der einfache Titel unterstreicht die Idee, dass es um die simple Geschichte des Mannes in alten Zeiten geht – eine Art von „Zurück zur Natur“ und zurück zu den einfachen Sachen des Lebens
- Gegensatz Stadt (Fitnessstudio, Fitnessprogramm, Personaltrainer, Muskelshirt) – Land (Holzhacken, Gans, Hund, Katze, ...).

2.

Textsorte
Werbeposter
Wesentliche Elemente der Analyse
<ul style="list-style-type: none"> • in erster Linie sollten die Kandidaten kommentieren, dass durch Text und Bild eine Geschichte erzählt wird, und sollten analysieren, welche Mittel eingesetzt werden, um sie zu erzählen • das Werbeposter besteht zum größten Teil nur aus einem Foto, einem Slogan, dem Firmenlogo und der Webadresse des Unternehmens • zwei Personen, eine Frau im Hauptblickfeld, jedoch im Hintergrund, und ein Mann, der zur Hälfte von hinten zu sehen ist. Erarbeitung des Verhältnisses zwischen den beiden • Perspektive, Raum, Kameraeffekt, Licht und Farbe kommentieren • Beschreibung der Körperhaltung und des Gesichtsausdruckes der Frau • die Figur des Mannes analysieren: Er steht am Rande des Bildes, in unklaren Zügen, er ist gesichtslos; seine Schultern sind gesenkt, was ein Zeichen von Überraschung sein könnte, er steht still und kraftlos, mit hängendem Arm. Die Farbe seiner Kleidung lässt ihn mit dem Hintergrund und den anderen Farben verschmelzen. Obwohl der Mann im Vordergrund und viel größer ist, sieht man die Frau ganz klar, die auch perspektivisch höher gestellt ist • die Frau beschreiben: Sie hat einen selbstgefälligen, stolzen Blick; obwohl sie ein pinkfarbenes T-Shirt trägt, widerspricht sie allen stereotypischen Eigenschaften einer Frau: sie hält einen Bohrer und hat offensichtlich ihr Bauprojekt alleine vollendet. Sie ist umgeben von Holz- und Baumaterial und Handwerksgeräten; sie hält den Bohrer wie eine Waffe; sie symbolisiert weibliche Ermächtigung; sie erscheint stolz darauf zu sein, was sie geschaffen hat • Gegenüberstellung der mit der Frau und Mutter verbundenen Babykrippe und dem Bauzubehör und Geräten, die traditionell mit Männerrollen verbunden sind • die Umkehrung des Stereotypen des dominanten Mannes durch die visuelle Darstellung der selbstbewussten, starken, kompetenten Frau, die die Kontrolle hat • die Farbkomposition des Bildes kommentieren: es überwiegen braune und grüne Töne, die nicht typisch für ein Kinderzimmer sind, sondern eher Farben, die an die Natur erinnern (ebenso das Holz und der Blick nach draußen) Bedeutung des Wortes „Projekt“ – einerseits geht es hier um ein Handwerksprojekt, für das vorrangig von Hornbach erworben wird; das Wort „Projekt“ wird aber auch als Projekt des Starts einer Familie benutzt (man kann zwei Interpretationsansätze akzeptieren: die Frau teilt ihre Schwangerschaft mit oder sie drückt aus, dass sie eine Familie starten will). „Projekt“ bedeutet auch, dass es eine langfristige Aktion ist – die Gründung einer Familie etc. – und passt zu dem Firmenslogan „Es gibt immer was zu tun“ – egal an welcher Station des Projektes man sich befindet, es gibt Anlässe mehr zu machen • der Aspekt des Natürlichen wird durch die Farbwahl, das unbehandelte Holz, das helle Licht, in dem die Frau erscheint, die Sterne und Monde des Mobiles und die Ankündigung einer Geburt unterstrichen • Zielgruppe und Impakt: da die Werbung nicht nur gezielt von Menschen gesehen wird, die an Heimwerker-Projekten interessiert ist, hat die Werbung und Aussage eine große Reichweite • Darstellung des Stereotypen, dass die Frau ein Baby möchte, der Mann jedoch eher zögernd oder unwillig/widerwillig ist. Der Mann wird hier vor eine vollendete Tatsache gestellt • die Frau zeigt, dass das Baby ihr Projekt ist • Zwei verschiedene Rollenbilder überlagern: einem Stereotyp wird entsprochen (Frau verführt – Blick, Kleidung, Körperhaltung, etc., eher wieder ein sehr traditionelles Rollenmuster), dem anderen entgegengearbeitet (Frauen in Heimwerkerrollen) - werbemäßig effektiv, da weil es sowohl Frauen als auch Männer gesprochen werden.